

Aktuelle Risikoeinschätzung der Corona-Kommission

Utl.: Ergebnis der Corona-Kommissionssitzung vom 2. September 2021

Die Corona Kommission hat neuerlich die epidemiologische Entwicklung der vergangenen Tage bewertet und kommt zu dem Schluss, dass die Risikolage für ganz Österreich weiterhin mit mittlerem Risiko einzustufen ist. Damit einhergehend werden die Bundesländer Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Steiermark und Tirol ebenfalls mit mittlerem Risiko bewertet. Die Bundesländer Oberösterreich, Salzburg, Vorarlberg und Wien werden mit hohem Risiko bewertet.

Die Belastung des Gesundheitssystems steigt zunehmend und lag per 31.08.2021 bei einer COVID-spezifischen Auslastung der Intensivstationen von 6,5 % bezogen auf alle gemeldeten Erwachsenen-Intensivbetten Österreichs. Die Prognoserechnungen zeigen einen Anstieg der Auslastung von Intensivstationen auf ein Niveau von 10,6 % bzw. 219 belegten ICU-Betten am 15.09.2021 (COVID Prognose Konsortium). Damit erhöht sich das Systemrisiko auf „mittleres Risiko“. Ab einer Auslastungsgrenze von 10 % ist davon auszugehen, dass organisatorische Schutzmaßnahmen in den Spitälern, wie etwa das Verschieben von elektiven Eingriffen, durchgeführt werden müssen.

Die Corona Kommission empfiehlt daher allen betroffenen Ländern entsprechende Vorkehrungen in den Spitälern zu treffen.

Die Durchimpfungsrate hat ein Niveau von rund 68,48 % der impfbaren Bevölkerung (ab 12 Jahre) erreicht und liegt in der Gruppe der über 65-Jährigen bereits bei rund 86 % (mind. eine Dosis erhalten). Bezogen auf die Gesamtbevölkerung lag die Durchimpfungsrate an Vollimmunisierten per 1.9.2021 bei 58,3 %.

Das COVID Prognose Konsortium hat ein Update der Langfristsimulationen mit einem Zeithorizont bis Dezember 2021 vorgenommen, um der aktuellen Entwicklung Rechnung zu tragen. Die Simulationen berücksichtigen u.a. die höhere Transmissibilität der Delta-Variante und die altersspezifische Durchimpfungsrate.

Gemäß den simulierten Szenarien kann eine systemgefährdende vierte Epidemiewelle nur dann verhindert werden, wenn es (1) zu einer Beschleunigung des Impffortschrittes und einer raschen Erhöhung der Durchimpfungsrate auf zumindest 70 % (Vollimmunisierung der Gesamtbevölkerung) kommt und (2) zusätzlich verstärkte Schutzmaßnahmen relativ zum Schutzniveau des Herbstes 2020 ergriffen werden (Die Wiedereinführung der Maskenpflicht ist in allen Szenarien bereits inkludiert).

Die zu setzenden Maßnahmen müssen dabei in der Lage sein, die effektive Reproduktionszahl um weitere 20 % zu reduzieren. Fehlender Impffortschritt muss entsprechend mit stringenteren und zeitnahen Schutzmaßnahmen ausgeglichen werden, um ein Abflachen der vierten Welle bewerkstelligen zu können.

Unabhängig zum COVID Prognose Konsortium hat die Stadt Wien erneut (zuletzt im Juni) ihr Prognosemodell für das Gebiet der Stadt Wien in der Corona Kommission präsentiert. Bereits im Juni war dieses Modell von steigenden Fallzahlen im Herbst ausgegangen. Mit der

nun anstehenden Öffnung der Schulen errechnet das Modell für Wien einen weiteren Anstieg der Fallzahlen.

Die Corona Kommission empfiehlt der Bevölkerung das niederschwellige Impfangebot weiterhin anzunehmen, um die erforderliche Durchimpfungsrate zu erreichen. Darüber hinaus empfiehlt die Corona Kommission bei weiter steigenden Fallzahlen die schrittweise Wiedereinführung von Präventionsmaßnahmen vorangegangener Verordnungen.

Im Zuge der AGES-Clusteranalyse wird weiterhin ein hoher Anteil an Fällen bzw. Clustern mit Reiseassoziation festgestellt (vornehmlich aus einigen Ländern des Westbalkans und der Türkei).

Die Einschätzung der Corona Kommission erfolgte unter Berücksichtigung des Übertragungsrisikos, der Rückverfolgbarkeit der Übertragungsketten, der Testaktivität und der Ressourcenauslastung der Spitäler. Details sind den auf der Website corona-ampel.gv.at veröffentlichten Empfehlungen und Indikatoren zur Risikoeinstufung zu entnehmen.

Die finale Ampelschaltung wird im Anschluss an die Kommissionssitzung auf corona-ampel.gv.at und im Teletext auf Seite 659 veröffentlicht.